

Wir, die Klasse 3b, haben tolle Experimente mit Luft und Wasser gemacht:

Luft ist nicht „NICHTS“

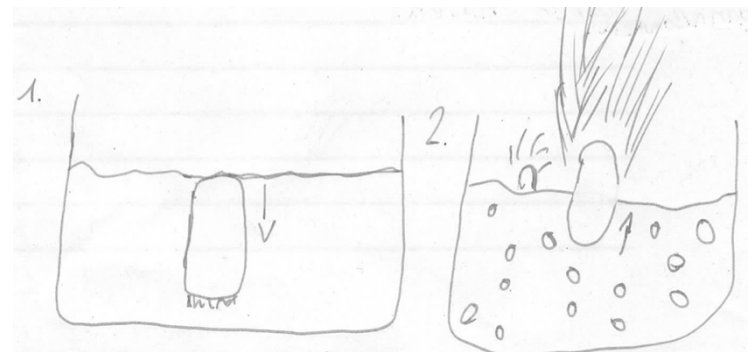
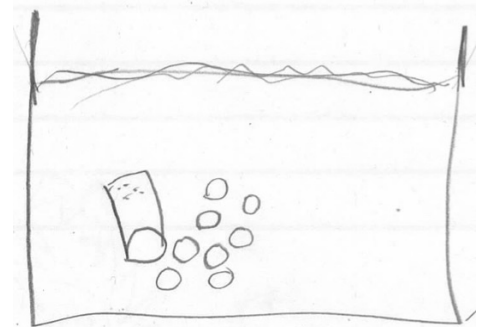
Wir haben das Glas mit der Öffnung nach unten vorsichtig auf das Wasser aufgesetzt und runtergedrückt.

Das haben wir beobachtet:

- als wir das Glas ins Wasser tauchten, war kein Wasser drinnen
- wenn man das Glas nach unten drückt, geht das schwer
- wenn man das Glas loslässt, steigt es schnell nach oben
- wenn man das Glas zur Seite kippt, kommen Luftblasen

Warum ist das so?

- die Luft kann nicht aus dem Glas raus
- es geht schwer runterzudrücken, weil die Luft „leichter“ ist als das Wasser und nach oben will
- wenn man das Glas kippt, kann die Luft raus; sie steigt nach oben, weil sie „leichter“ ist als Wasser
- die Luft drückt das Glas nach oben, wenn man den Becher loslässt und es spritzt

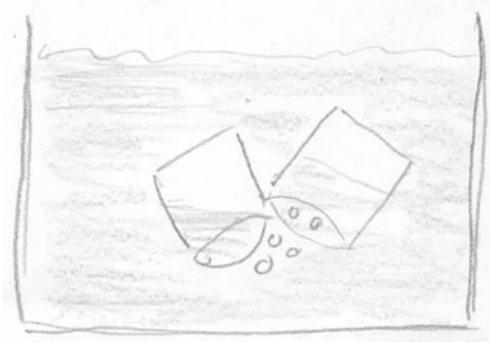


Luft umfüllen

Wir haben ein Glas untergetaucht und mit Wasser volllaufen lassen ein anderes Glas mit der Öffnung nach unten vorsichtig auf das Wasser aufgesetzt und runtergedrückt. Nun haben wir das untere „leere“ (mit Luft gefüllte) Glas etwas gekippt. Es stiegen Blasen auf in das „volle“ Glas. Am Ende war das untere Glas voll Wasser und das obere fast ganz voll mit Luft.

Warum ist das so?

Luft ist „leichter“ als Wasser und steigt darum nach oben in das andere Glas.



Volles Glas

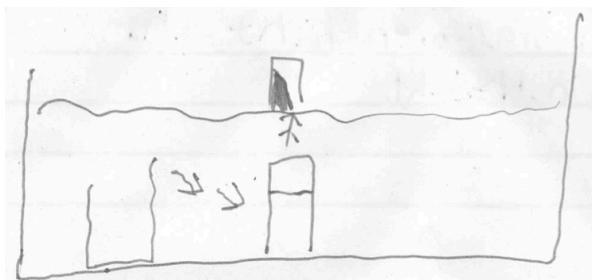
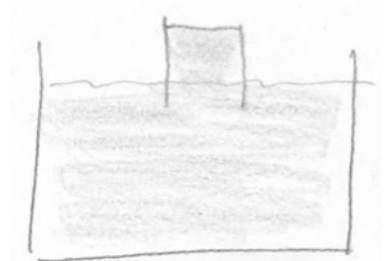
Wir haben das Glas ins Wasser getaucht und als es voll Wasser war, mit dem Boden zuerst ganz langsam hochgehoben.

Das haben wir beobachtet:

- wenn man den Becher hochhebt, kommt Wasser mit hoch
- wenn man das Glas hochzieht, ist das wie bei einer Spritze
- dass das Wasser in dem Becher bleibt, wenn man ihn langsam anhebt
- wenn man das Glas aus dem Wasser raushebt, geht das Wasser raus

Warum ist das so?

- das Wasser bleibt in dem Glas, weil kleine Luft hineinkommen kann
- erst wenn ich das Glas aus dem Wasser hebe, kann die Luft in das Glas



Und natürlich haben wir auch noch andere Sachen ausprobiert.....